

Entwurf, 2018

Rosette **SANCTUS-SANCTUS-SANCTUS:**

Ein Kirchenfenster zu schaffen war immer ein Traum für mich.

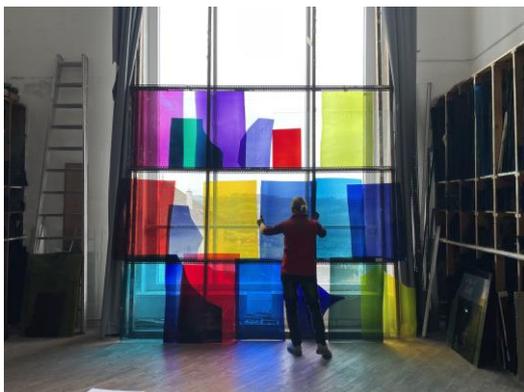
Ich wollte ein Glasfenster für die Eggersdorfer Kirche schaffen, um nicht nur der Kirche etwas für das Auge Schönes zu schenken. Aber wenn das geschaffene im Endeffekt auch visuell schön aussieht, dann ist es gelungen.

Ich wollte diesem Fenster zwei Sachen einflößen: „Dreifaltigkeit“ und „Lumen de Lumine“.

Mit der Dreieck-Form wird die **DREIFALTIGKEIT** ausgedrückt.

Das an sich Gott Vater, Gottes Sohn und Heiliger Geist bedeutende Dreieck wird im Zentrum noch dreimal wiederholt, damit die Dynamik der Liebe unter drei Personas einander noch dramatischer dargestellt wird. Jesus sagt, „ich bin nicht für die Toten gekommen sondern für die Lebenden.“

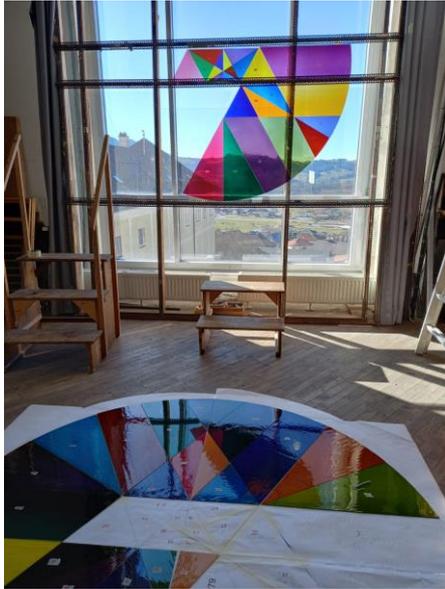
Diese Dreifaltigkeit wird im Fenster auch als Licht dargestellt: **LUMEN DE LUMINE**. Weil das Licht ein Bündel von allen Farben ist, sind hier möglichst viele Farben benutzt. Das Licht der Dreifaltigkeit strahlt weiter hinaus. Das ganze Stück aus Glas soll wie ein in Facetten geschliffener Edelstein aussehen. So wird Gott als Dreifaltigkeit des Lichtes glorifiziert: **SANCTUS-SANCTUS-SANCTUS**



48 verschiedene Farben wurden
ausgesucht.

Mit Kyra von der Werkstatt
Glasmalerei Schlierbach.

Jan. 22



Die ausgewählten Farben wurden nach dem Entwurf zugeschnitten.

(März, 2022)

Danach wurden die Scheiben auf dem Sicherheitsglas zusammengeklebt.



Die zugeschnittenen Glasscheiben wurden von Miro in der Werkstatt am großen fenster gegen das Sonnenlicht präsentiert, damit ich am besten die Farben kontrollieren konnte.

(März 2022)